

Feldbuskoppler DeviceNet

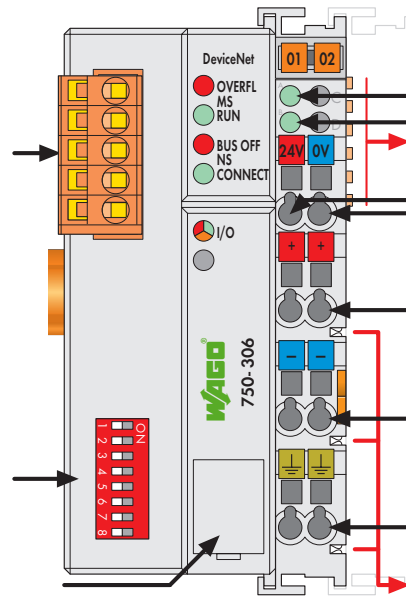
125 ... 500 kbaud; digitale und analoge Signale



Feldbusanschluss
Stiftleiste
Serie 231 (MSS)

DIP-Schalter
für MAC-ID
und Baudrate

Konfigurations-
schnittstelle



Status der
Betriebsspannung
-System
-Leistungskontakte
Datenkontakte

Versorgung
24 V
0 V

Versorgung über
Leistungskontakte
24 V

0 V



Leistungskontakte

Dieser Feldbuskoppler verbindet das WAGO-I/O-SYSTEM als Slave mit dem DeviceNet-Feldbus.


Der Buskoppler erkennt alle gesteckten I/O-Klemmen und erstellt daraus ein lokales Prozessabbild. Hierbei kann es sich um eine gemischte Anordnung von analogen (Datenaustausch wortweise) und digitalen (Datenaustausch bitweise) Klemmen handeln.

Über den DeviceNet-Feldbus wird das Abbild in den Speicher der verantwortlichen Steuerung eingeblendet.

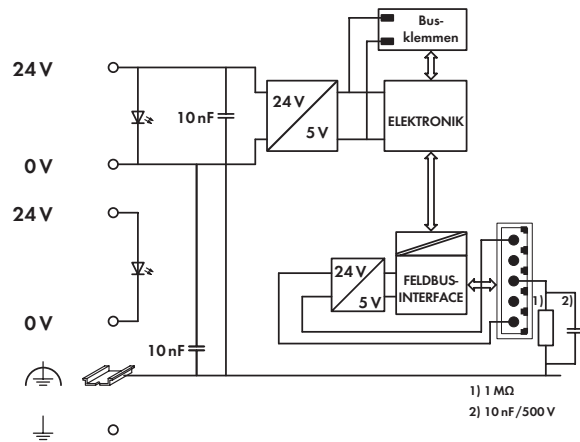
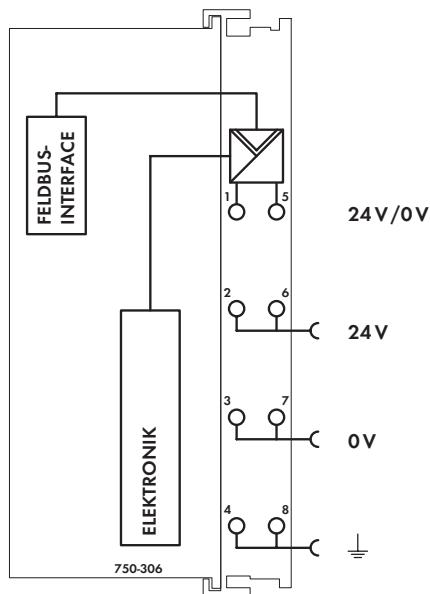
Das lokale Prozessabbild wird in einen Eingangs- und Ausgangsbereich unterteilt. Die Prozessdaten können über das DeviceNet™ eingelesen und in einer Steuerung weiterverarbeitet werden. Die Prozessausgangsdaten werden über das DeviceNet™ ausgegeben.

Die Daten der analogen Klemmen werden in der Reihenfolge ihrer Position nach dem Buskoppler in dem automatisch erstellten Prozessabbild abgelegt. Die Bits der digitalen Klemmen werden zu Bytes zusammengefügt und den analogen Daten angehängt. Ist die Anzahl der digitalen E/A größer als 8 Bit, beginnt der Koppler automatisch ein weiteres Byte.

Achtung: Projektierungsdateien (EDS) nötig!

Beschreibung	Bestellnr.	VPE
DeviceNet	750-306	1
DeviceNet/Digital/No Status	750-306/000-005	1
DeviceNet/No Status	750-306/000-006	1
Zubehör	Bestellnr.	VPE
EDS-Dateien	Download: www.wago.com	
Mini-WSB-Schnellbezeichnungssystem		
	unbedruckt	248-501 5
	bedruckt	siehe Seite 352 ... 353
Zulassungen	Siehe auch Übersicht Zulassungen Kapitel 1	
Zertifizierung	ODVA	
Konformitätskennzeichnung	CE	
Schiffbau (Varianten auf Anfrage)	ABS, BV, DNV, GL, KR, LR, NKK, PRS, RINA	
UL 508		
ANSI/ISA 12.12.01	Class I Div2 ABCD T4	
EN 60079-0, -15	I M2 / II 3 GD Ex nA nL IIC T4	
EN 61241-0, -1		

Systemdaten	
Anzahl der Koppler am Master	64 mit Scanner
Anzahl der E-/A-Punkte	ca. 6000 (masterabhängig)
Übertragungsmedium	abgeschirmtes Cu-Kabel ; Fernbuskabel: 2 x 0,82 mm ² + 2 x 1,7 mm ² ; Stichleitung: 2 x 0,2mm ² + 2 x 0,32 mm ²
Max. Buslänge	100 m ... 500 m (baudratenabhängig / kabelabhängig)
Übertragungsrate	125 kbaud, 250 kbaud, 500 kbaud
Busanschluss	5-polige Stiftleiste; Serie 231 (MSS); Steckverbinder 231-305/010-000/050-000; im Lieferumfang enthalten



Technische Daten

Anzahl Busklemmen	64
Feldbus	
Eingangsprozessabbild max.	512 Byte
Ausgangsprozessabbild max.	512 Byte
Konfiguration	über PC oder Steuerung
DeviceNet-Merkmale	Polled I/O Message Connection
	Strobed I/O Message Connection
	Change of State
	Cyclic Message Connection
	Group 2 only Slave
Spannungsversorgung	DC 24 V (-25 % ... +30 %)
Stromaufnahme über	
Geräteinspeisung	< 500 mA / 24 V
DeviceNet-Schnittstelle	< 120 mA / 11 V
Netzteilerwirkungsgrad	87 %
Interne Stromaufnahme (5 V)	350 mA
Summenstrom für Busklemmen (5 V)	1650 mA
Potentialtrennung	500 V System / Versorgung
Spannung über Leistungskontakte	DC 24 V (-25 % ... +30 %)
Strom über Leistungskontakte max.	DC 10 A

Allgemeine technische Daten

Betriebstemperatur	0 °C ... +55 °C
Anschlusstechnik	CAGE CLAMP®
Querschnitte	0,08 mm ² ... 2,5 mm ² / AWG 28 ... 14
Abisolierlängen	8 ... 9 mm / 0.33 in
Abmessungen (mm) B x H x T	51 x 65 x 100
	Höhe ab Oberkante Tragschiene
Gewicht	200,4 g
	202 g
Lagertemperatur	-25 °C ... +85 °C
Relative Feuchte (ohne Betauung)	95 %
Vibrationsfestigkeit	gem. IEC 60068-2-6
Schockfestigkeit	gem. IEC 60068-2-27
Schutzart	IP20
EMV: CЄ-Störfestigkeit	gem. EN 61000-6-2 (2005)
EMV: CЄ-Störaussendung	gem. EN 61000-6-4 (2007)
EMV: Schiffbau -Störfestigkeit	gem. Germanischer Lloyd (2003)
EMV: Schiffbau -Störaussendung	gem. Germanischer Lloyd (2003)